Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

nicht alle Jair diz cloister visitiert werde. So
sal doch binnē zweyn Jairē allweg die visitacio
geschehen. wan die visitacie die zuyget den orde
vnd bewart die disciplin. Ez soellent ouch die suyl
terē sich In der visitacien snellen vnd nicht
uberflussig mit ir vurbrengūg sijn. vff daz
die visitacio deste baldir geendet. vnd die koest
genūynert werd daz iz Closters guyt nit ver
Item als das recht vsert werd
verbudet. daz die prelatē keyn guyder verkouf
fen verwenden adir ver vsseren moegent. die zo
yren cloisterē gehoirend. ayn vrloiff ir obersten.
vnd ouch ir Conuent. daz willen wir ouch festlich
gehalden hain. vnder der penē die daz recht dar
uber vsz wyzt die sachn dar vmb die suslen de ker
tē diz sind die sachen dar vmb die ker verdienet
suysterē den kertker verdienent. dieberij. vnkuys
cheit. Apostasij. daz ist wan eyn freuelich dē habit
van ir wurffet. die vsz dem cloister louff. Die da
swerlichen eyn suyster beruchtet. vnd yrē guden
loemud lestert. die da yre prelatē freuelichen an